



VdF-Newsletter 02-2010

13.01.2010

Aktuelle News aus dem Verband der Feuerwehren in NRW

- Am 22. Februar 2010 findet die nächste Sitzung des Präsidialrates des Deutschen Feuerwehr Verbandes (DFV) in Berlin statt. Die Aufnahme des VdF NRW in den DFV ist dort auf der Tagesordnung vorgesehen. VdF-Vorsitzender Dr. Klaus Schneider wird zunächst als Gast an der Sitzung teilnehmen und neben DFV-Vizepräsident Hartmut Ziebs die NRW-Feuerwehren im Präsidialrat vertreten.
- Der neue VdF NRW wird sich aktiv bemühen, gemeinsam mit den weiteren Beteiligten Lösungen für einen dauerhaften Fortbestand des Phönix-Hotels als Haus der Feuerwehren in NRW aufzubauen. Derzeit gibt es aus allen Richtungen vielversprechende Signale dafür. In diese Prozesse wird sich der VdF als Gesprächspartner einbringen und Erhalt und aktive Nutzung des Hauses Phönix in den Feuerwehren bewerben. Es wurde allerdings festgelegt, dass es weder eine aktive Beteiligung als Gesellschafter noch andere rechtliche oder finanzielle Verflechtungen zwischen VdF und Phönix geben wird. Die Existenz des neuen Verbandes, aber auch die Mitgliedschaft im VdF durch die Kreis- und Stadtfeuerwehrverbände werden unabhängig vom Phönix-Hotel zu betrachten sein. Am 12. Januar 2010 fand in Köln eine Gläubigerversammlung der Phönix gGmbH i. In. statt. Dort wurde ein Gläubigerausschuss gebildet, der die Interessen der Gläubiger gegenüber dem Insolvenzverwalter vertritt. Ferner wurde beschlossen, zunächst gemeinsam mit allen Beteiligten zu versuchen, einen neuen Gesellschafter für eine neue Betreibergesellschaft des Hauses zu finden. Als Fazit ist es also gelungen, auch die Gläubiger der Phönix gGmbH i. In. für eine Fortführung des Phönix-Hotels zu gewinnen. Der VdF NRW wird aktiv für eine Fortführung von Phönix werben und auch informelles Bindeglied zwischen den Verfahrensbeteiligten und den Feuerwehren in NRW sein. Eine rechtliche oder finanzielle Beteiligung des VdF NRW am Phönix-Hotel wird aber, wie oben erwähnt, nicht erfolgen.
- Die Pressemitteilungen des VdF NRW können kostenlos abonniert werden. Dies ist sowohl per E-Mail möglich (<http://www.presseportal.de/services/mailabo/lists.htx>) als auch als RSS-Feed (http://www.presseportal.de/rss/dienststelle_78309.rss2).
- Kreis- und Stadtfeuerwehrverbände sowie deren Mitgliedsfeuerwehren können die VdF-Pressemitteilungen auch als automatisierten Ticker in eigene Homepages einbauen. Auch die Fotos können dort angezeigt werden. Wie das funktioniert, steht unter <http://www.presseportal.de/services/content/userchoosefeed.htx>. Bei technischen oder inhaltlichen Fragen dazu helfen wir gerne und sind erreichbar unter pressestelle@vdf-nrw.de.

Verband der Feuerwehren in NRW	- Pressestelle-
Am Lindenhof 5	59063 Hamm
Tel.: 02381/21404	Fax : 02381/15358 pressestelle@vdf-nrw.de